

Autor:	Johannes Wichelhaus
Quelle:	Schriftauslegungen (20. Heft) Psalm 1–19 Anmerkungen zum 12. Psalm, aus Mitteilungen aus den Vorlesungen über das Alte Testament. Erstes Heft: Aus den Psalmen

Der Psalm ist eine Klage und Gebet Davids darüber, daß Treue und Glauben unter den Menschen verschwunden ist. Vers 2-5 schildert die Herrschaft des menschlichen Wortes oder der falschen Lehre, welche trügerisch, doppelzünftig und hochfahrend ist. Vers 6-9 belebt die Zuversicht zu Gottes Wort und Verheißungen, welche ganz lauter und zuverlässig sind. – Man vergleiche Luthers Lied: „Ach Gott vom Himmel sieh darein“. Der Psalm ist die allgemeine Klage der Kirche zu allen Zeiten.

Luther sagt: „In diesem Psalm redet die erzürnte Liebe, welche wir den Eifer Gottes nennen. Er eifert aber hiermit wider diejenigen, welche unter dem Volk Gottes dem Dienst des Wortes vorstehen und ihre eigene Lehre mit großem Schaden den Seelen anstatt des göttlichen Worts vortragen, indem sie der Gewalt zu lehren mißbrauchen und die reine und lautere Lehre des göttlichen Gesetzes verfälschen“.

V. 7: „Die Rede des Herrn ist lauter, wie durchläutert Silber im irdenen Tiegel bewähret siebenmal“. Die Worte Gottes sind hier namentlich Seine guten Worte oder Verheißungen. Diese stehen im Gegensatz gegen die schmeichlerische, lügenhafte Lehre der Menschen. Ihr Inhalt ist das Heil, das in Vers 6 verkündet wird: „Weil denn die Elenden verstöret werden, und die Armen seufzen, will Ich auf, spricht der Herr; Ich will eine Hilfe schaffen, daß man getrost lehren soll“. Gleichwie nun Silber geläutert und geprüft wird im Tiegel, so wird durch die Versuchungen die Wahrheit der göttlichen Verheißung bewährt. In dem Herzen eines jeden muß es durch siebenfaches Feuer hindurch; wenn es seinen edlen und ewigen Gehalt offenbaren soll.

In einer Predigt über 2. Mose 27,2^b (den Brandopferaltar – 3. Heft der Predigten über die Stiftshütte und ihre Geräte – [7. Predigt](#)) sagt Pastor Dr. H. F. Kohlbrügge: Das Silber ist Symbol der Reinheit des Lichtes Gottes, Symbol der Heiligkeit, der Heiligkeit des Geistes, der Zuverlässigkeit eines jeden Wortes, das aus dem Munde Gottes geht, wie wir lesen Psalm 12,7, – so daß alles Mißtrauen dagegen nicht zulässig ist. Es ist alles heilig; und daß es heilig ist, ist es den Schwachen, Elenden und Armen zu gut; und es wird so gewiß, als es heilig ist, auch heiligen und reinigen von aller Unreinigkeit, was unter Seine Hände kommt. Dann ist Silber auch Symbol der Liebe.